



Projekt FEM Power an der Hochschule Merseburg

## Vergabe eines Promotionsstipendiums zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses mit dem Ziel der Promotion

### Ausschreibung

Zum 01.01.2019 vergibt das Projekt FEM Power an der Hochschule Merseburg aus Fördermitteln der Europäischen Union (ESF) und dem Land Sachsen-Anhalt ein Promotionsstipendium zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses mit dem Ziel der Promotion. Das Stipendium entspricht einer Anstellung mit 50% Teilzeit, bis zu E 13 an der Hochschule Merseburg.

Das Promotionsstipendium soll ein Promotionsvorhaben zu innovativer Forschung ermöglichen.

### Voraussetzungen

Förderleistungen kann erhalten, wer durch überdurchschnittliche Studien- und Prüfungsleistungen eine besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit erkennen lässt, nach einem abgeschlossenen Hochschulstudium eine kooperative Promotion an der Hochschule Merseburg anstrebt und noch kein Promotionsvorhaben bearbeitet.

FEM Power hat es sich zum Ziel gesetzt, insbesondere den Wiedereinstieg von Frauen in die Wissenschaft nach Berufserfahrung oder Elternzeit zu unterstützen. Bewerberinnen, bei denen soziale Kriterien dieser Art vorliegen, werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Stelle ist gemäß § 2 Abs. 1 WissZeitVG auf drei Jahre befristet. Die weiteren Voraussetzungen sowie die Form der Antragstellung inklusive der zu erbringenden notwendigen Nachweise entnehmen Sie bitte den beigefügten Anlagen.

Dem Antrag muss eine Stellungnahme der betreuenden Hochschullehrer\*innen beigefügt werden.

Anträge sind bis zum 01.12.2018 an die Projektleiterin, Dipl.-Ing. Kathrin Stritzel, zu richten und an folgende Anschrift zu leiten:

Hochschule Merseburg  
Kathrin Stritzel  
Eberhard-Leibnitz-Str. 2  
06217 Merseburg / Deutschland  
oder elektronisch an: [kathrin.stritzel@hs-merseburg.de](mailto:kathrin.stritzel@hs-merseburg.de)

Bewerbungskosten werden von der Hochschule Merseburg nicht erstattet.

**Unvollständige Anträge können nicht berücksichtigt werden.**

Gleichstellungsbeauftragte Kathrin Stritzel



EUROPÄISCHE UNION  
**ESF**  
Europäischer  
Sozialfonds



## Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses mit dem Ziel der Promotion

### Hinweise zur Antragsstellung und zur Promotionsstipendiumsgewährung

#### Die Antragsstellung umfasst:

- Vollständig ausgefüllte Antragsformulare
- Hochschulabschlusszeugnis in beglaubigter Form.
- tabellarischer Lebenslauf
- Darstellung der bisherigen wissenschaftlichen Leistungen und Erläuterungen zu Vorarbeiten für das Vorhaben
- Ausführlicher Arbeitsplan mit Begründung für die Wahl des Vorhabens. Der Plan muss neben einer Darstellung des Themas auch eine zeitliche und sachliche Gliederung enthalten und darf 10 Seiten nicht überschreiten.
- Betreuer\*innen-Gutachten des Promotionsvorhabens der Hochschule Merseburg inkl. Bereitschaftserklärung zur Übernahme der wissenschaftlichen Betreuung.
- Betreuer\*innen-Gutachten des Promotionsvorhabens der kooperierenden Universität. Das Gutachten soll über die wissenschaftliche Qualifizierung der Bewerberin Auskunft geben sowie eine Aussage darüber treffen, inwieweit das Promotionsvorhaben einen wichtigen Beitrag zur Forschung erwarten lässt.



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION  
**ESF**  
Europäischer  
Sozialfonds





# Antrag auf ein Promotionsstipendium zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses im Projekt FEMPOWER HoMe

Hiermit bewerbe ich mich um ein Promotionsstipendium (50%, bis zu E 13) zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses mit dem Ziel der Promotion im Rahmen des Projektes FEM Power HoMe.

Name: .....  
Vorname: .....  
Anschrift:.....  
Telefon / Handy: .....  
E-Mail: .....  
Geburtsdatum:.....  
Geburtsort: .....  
Staatsangehörigkeit:.....

Im Zusammenhang mit einem Hochschulstudium abgelegte Vor- und Abschlussprüfungen:  
Diplom-, Diplomhauptprüfung, Magister, Master usw.:  
.....  
Prüfungsfach der letzten Abschlussprüfung:  
.....  
Hochschule:.....  
Datum der Prüfung: ..... Ergebnis: .....

Thema der Dissertation:  
.....  
.....

Betreuende Lehrperson:  
.....  
Fachbereich:.....  
Fachrichtung:.....  
Beginn der Promotion.....  
Voraussichtlicher Zeitpunkt des Abschlusses:.....

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben einschließlich der in den Anlagen beigefügten Erklärungen.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin

